



# Heizspiegel

## LANDKREIS HILDESHEIM

Vergleichswerte zu Heizenergieverbrauch,  
Heizkosten und CO<sub>2</sub>-Emissionen  
für das Abrechnungsjahr 2020



ERSTELLT DURCH:

co2online

IM AUFTRAG VON:



UNTERSTÜTZT VON:



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

draußen wird es kälter – gleichzeitig steigen die Energiepreise deutlich. Der bewusste Umgang mit Energie und das Nutzerverhalten werden nochmal mehr in Euro und Cent erkennbar. **Wie hoch sind Ihre Heizkosten?** Welche Ersparnisse würde eine energetische Modernisierung bringen? Sollte das Nutzerverhalten optimiert werden? Der Heizspiegel hilft Ihnen, die Heizkosten und die Energieeffizienz Ihres Gebäudes zu bewerten. Gibt es Einsparpotenzial? Durch eine energetische Optimierung werden Energieverschwendung und hohe unkalkulierbare Heizkosten vermieden. Kleine Änderungen, wie ein hydraulischer Abgleich oder die Reduzierung der Raumtemperatur, können bereits etwas bewirken. Ist die Heizanlage gar in die Jahre gekommen? Dann empfehlen wir Ihnen, sich über alternative Heizsysteme zu informieren, die mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Warmwasser kann beispielsweise umweltfreundlich mit Hilfe der Sonne erwärmt werden. Auch Wärmepumpen oder Holzheizungen sind mögliche Alternativen. Vor einer energetischen Modernisierung sollten Sie einen Energieexperten hinzuziehen.



**Brauchen Sie dabei Hilfe?** Melden Sie sich bei uns für eine Energieberatung der Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V. an! Wir als gemeinnützige Klimaschutzagentur des Landkreises Hildesheim bieten zudem weitere kostenlose Beratungsangebote an.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: (0 51 21) 3 09-27 77.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.klimaschutzagentur-hildesheim.de](http://www.klimaschutzagentur-hildesheim.de).



**Martin Komander**  
Geschäftsführer,

Klimaschutzagentur Landkreis Hildesheim gGmbH

## Heizspiegel: Kosten sparen – Umwelt schonen

### Hohes Einsparpotenzial vorhanden

Jährlich verschwendet unzureichend sanierte Wohngebäude in Deutschland mehr als 180 Terawattstunden Heizenergie. Dadurch wandern 45 Millionen Tonnen Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) unnötig durch den Schlot und belasten das Klima. Knapp 5.000 Kilowattstunden – und damit 350 Euro – pro Jahr und Wohnung lassen sich durch Modernisierung durchschnittlich einsparen. Werden Sie aktiv!

### Der Heizspiegel für den Landkreis Hildesheim

Das Beheizen einer 70-Quadratmeter-Wohnung mit Heizöl kostete im Jahr 2020 durchschnittlich 530 Euro. Haushalte mit Erdgasheizungen zahlten im Schnitt 670 Euro. Für Fernwärme betragen die Heizkosten durchschnittlich 765 Euro. Informieren Sie sich mit dem Heizspiegel für den Landkreis Hildesheim über die Heizkosten, den Heizenergieverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen Ihres Gebäudes!

### Heizkosten und Heizenergieverbrauch

Die Heizkosten setzen sich aus drei Komponenten zusammen: dem Heizenergieverbrauch, dem Energiepreis und den Heiznebenkosten. Der Heizenergieverbrauch gibt die Menge Energie an, die für die Erzeugung von Raumwärme eingesetzt wurde.

Vergleichstabellen zum Heizenergieverbrauch und zu den Heizkosten finden Sie auf den Seiten →6 und →7. In wenigen Schritten können Sie dort ermitteln, wie die Werte Ihres Gebäudes im regionalen Vergleich liegen.






## Der Heizenergieverbrauch Ihres Gebäudes

### Vergleichswerte Landkreis Hildesheim, Abrechnungsjahr 2020

So funktioniert's: Berechnen Sie Ihren Vergleichswert, indem Sie den Heizenergieverbrauch (kWh) des gesamten Gebäudes (1) durch die Gebäudefläche (Gesamtwohnfläche der an die Heizzentrale angeschlossenen Wohnungen in m<sup>2</sup>) (2) teilen. Diesen Vergleichswert (3) können Sie in der unten stehenden Tabelle einordnen. Die Angaben (1) und (2) entnehmen Sie Ihrer Heizkostenabrechnung (Hilfestellung Seite →5).

$$\frac{\text{(1) Heizenergieverbrauch des Gebäudes (kWh)} \quad \boxed{\phantom{0000}}}{\text{(2) Gebäudefläche (m}^2\text{)} \quad \boxed{\phantom{0000}}} = \boxed{\phantom{0000}} \quad \text{(3) Vergleichswert Heizenergieverbrauch (kWh je m}^2\text{ und Jahr)}$$

**Hinweis:** Die Vergleichswerte in den Tabellen beziehen sich auf die gesamte Wohnfläche eines zentral beheizten Gebäudes (siehe Seite 5, Punkt 3) und ausschließlich auf die reine Raumwärme. Bei Gebäuden mit zentraler Warmwasserbereitung ziehen Sie vom errechneten Wert für Heizöl 32,0 kWh, Erdgas 32,0 kWh bzw. Fernwärme 27,8 kWh ab. Die Werte dienen zur Orientierung. Der Heizspiegel stellt kein geeignetes Instrument für Einzelfallentscheidungen nach SGB II dar.

	Gebäudefläche (2) in m <sup>2</sup>	Verbrauch kWh je m <sup>2</sup> und Jahr (Vergleichswerte für das Abrechnungsjahr 2020)			
		niedrig	mittel*	erhöht*	zu hoch*
 Heizöl	100 – 250	< 81	81 – 143	144 – 217	> 217
	251 – 500	< 76	76 – 133	134 – 204	> 204
	501 – 1.000	< 71	71 – 125	126 – 192	> 192
	> 1.000	< 68	68 – 119	120 – 185	> 185
 Erdgas	100 – 250	< 82	82 – 137	138 – 196	> 196
	251 – 500	< 76	76 – 127	128 – 184	> 184
	501 – 1.000	< 71	71 – 119	120 – 173	> 173
	> 1.000	< 68	68 – 114	115 – 165	> 165
 Fernwärme	100 – 250	< 63	63 – 114	115 – 201	> 201
	251 – 500	< 61	61 – 110	111 – 193	> 193
	501 – 1.000	< 58	58 – 106	107 – 184	> 184
	> 1.000	< 57	57 – 103	104 – 179	> 179

\*Am Gebäude besteht Einsparpotenzial durch energetische Modernisierung. Lassen Sie sich detailliert beraten. Ansprechpartner finden Sie auf den Seiten →10 und →11.




## Die Heizkosten Ihres Gebäudes

### Vergleichswerte Landkreis Hildesheim, Abrechnungsjahr 2020

So funktioniert's: Berechnen Sie Ihren Vergleichswert, indem Sie die Heizkosten (€) des gesamten Gebäudes (1) durch die Gebäudefläche (Gesamtwohnfläche der an die Heizzentrale angeschlossenen Wohnungen in m<sup>2</sup>) (2) teilen. Diesen Vergleichswert (3) können Sie in der unten stehenden Tabelle einordnen. Die Angaben (1) und (2) entnehmen Sie Ihrer Heizkostenabrechnung (Hilfestellung Seite →5).

$$\frac{\text{(1) Heizkosten des Gebäudes (€)} \quad \boxed{\phantom{0000}}}{\text{(2) Gebäudefläche (m}^2\text{)} \quad \boxed{\phantom{0000}}} = \boxed{\phantom{0000}} \quad \text{(3) Vergleichswert Heizkosten (€ je m}^2\text{ und Jahr)}$$

**Hinweis:** Die Vergleichswerte in den Tabellen beziehen sich auf die gesamte Wohnfläche eines zentral beheizten Gebäudes (siehe Seite 5, Punkt 3) und ausschließlich auf die reine Raumwärme. Bei Gebäuden mit zentraler Warmwasserbereitung ziehen Sie vom errechneten Wert für Heizöl 1,45 €, Erdgas 2,10 € bzw. Fernwärme 2,45 € ab. Die Werte dienen zur Orientierung. Der Heizspiegel stellt kein geeignetes Instrument für Einzelfallentscheidungen nach SGB II dar.

	Gebäudefläche (2) in m <sup>2</sup>	Kosten in € je m <sup>2</sup> und Jahr (Vergleichswerte für das Abrechnungsjahr 2020)			
		niedrig	mittel*	erhöht*	zu hoch*
 Heizöl	100 – 250	< 6,20	6,20 – 8,90	8,91 – 12,00	> 12,00
	251 – 500	< 5,80	5,80 – 8,30	8,31 – 11,20	> 11,20
	501 – 1.000	< 5,30	5,30 – 7,60	7,61 – 10,40	> 10,40
	> 1.000	< 5,10	5,10 – 7,20	7,21 – 9,90	> 9,90
 Erdgas	100 – 250	< 7,90	7,90 – 11,50	11,51 – 15,20	> 15,20
	251 – 500	< 7,20	7,20 – 10,50	10,51 – 13,80	> 13,80
	501 – 1.000	< 6,60	6,60 – 9,60	9,61 – 12,70	> 12,70
	> 1.000	< 6,20	6,20 – 9,00	9,01 – 12,00	> 12,00
 Fernwärme	100 – 250	< 7,60	7,60 – 12,10	12,11 – 19,40	> 19,40
	251 – 500	< 7,30	7,30 – 11,50	11,51 – 18,40	> 18,40
	501 – 1.000	< 6,90	6,90 – 10,90	10,91 – 17,30	> 17,30
	> 1.000	< 6,70	6,70 – 10,60	10,61 – 16,70	> 16,70

\*Am Gebäude besteht Einsparpotenzial durch energetische Modernisierung. Lassen Sie sich detailliert beraten. Ansprechpartner finden Sie auf den Seiten →10 und →11.

## Ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen Vergleichswerte Landkreis Hildesheim, Abrechnungsjahr 2020

So errechnen Sie Ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen beim Heizen:

Heizenergieverbrauch in kWh  x CO<sub>2</sub>-Emissionen in kg je kWh\*

= Ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen je m<sup>2</sup> und Jahr ,  kg

### \* CO<sub>2</sub>-Emissionswerte je kWh

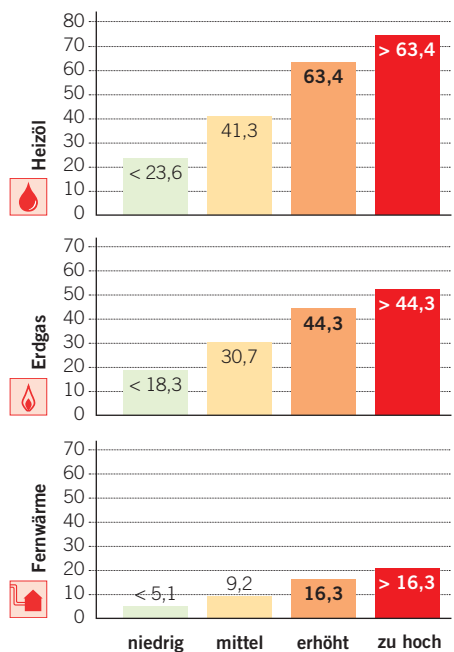
Heizöl: 0,318 kg, Erdgas: 0,247 kg, Fernwärme: 0,086 kg

(Quellen: Heizöl und Erdgas: GEMIS 5.0; Fernwärme: EVI Hildesheim)

**Erdgas und Heizöl** sind fossile Energieträger, die im Kessel der Heizanlage verbrannt werden, um Wärme zu erzeugen. Erdgas verursacht geringere CO<sub>2</sub>-Emissionen als Heizöl.

**Fernwärme** wird in Heizkraftwerken und Müllverbrennungsanlagen erzeugt. Als Brennstoff werden fossile Energieträger, Biomasse sowie Müll verwendet.

### CO<sub>2</sub>-Emissionen in kg je m<sup>2</sup> und Jahr – Durchschnittswerte



## Energiespar-Tipps, mit denen Sie Kosten sparen und die Umwelt schonen

**Tipp!**

### 1. Überheizen Sie Ihre Wohnung nicht.

Als Faustregel gelten folgende Richtwerte für effizientes Heizen:

Wohnzimmer	20 °C
Küche	18 – 20 °C
Bad (während Nutzungszeit)	23 °C
Schlafzimmer	16 – 18 °C
Kinderzimmer	20 – 22 °C
Flur	16 °C

In ungenutzten Räumen, nachts und bei Abwesenheit sollte die Temperatur auf 14 – 16 °C abgesenkt werden. Diese Temperaturen sollten nicht unterschritten werden, da es sonst zur Kondensation von Feuchtigkeit kommen kann. Die Absenkung der Raumtemperatur um 1 °C senkt die Heizkosten um rund 6 Prozent.

### 2. Benutzen Sie elektronische Thermostatventile.

Mit programmierbaren Thermostaten können Sie steuern, wann welcher Heizkörper hoch- oder runtergeregelt werden soll – das spart Energie und Geld.

### 3. Lassen Sie nach Einbruch der Dunkelheit die Rollläden herunter oder ziehen Sie die Vorhänge zu.

So können Sie Wärmeverluste senken. Achten Sie jedoch darauf, Heizkörper nicht zu verdecken, damit die warme Luft zirkulieren kann.

### 4. Lüften Sie richtig.

Gekippte Fenster sorgen kaum für Luftaustausch, über die Zeit entweicht unkontrolliert Energie. Angrenzende Wände kühlen aus, was Schimmelbildung begünstigt. Stoßlüften spart dagegen Heizenergie. 3- bis 4-mal täglich stoßlüften schützt vor Feuchteschäden durch Schimmel. Je geringer die Temperatur in den Räumen ist, desto häufiger muss gelüftet werden.

### 5. Verwenden Sie einen Sparduschkopf.

Damit kann ein 3-Personen-Haushalt (tägliches Duschen von etwa fünf Minuten pro Person) ca. 37.800 Liter Wasser und für dessen Erwärmung 2.235 kWh Energie sparen (Beispiel Erdgas). So lassen sich rund 330 Euro pro Jahr sparen.

## Ihre Ansprechpartner

### Projektbetreuung und Datenauswertung

---

**co2online gemeinnützige GmbH**  
Hochkirchstraße 9 · 10829 Berlin  
www.co2online.de · www.heizspiegel.de  
kontakt@co2online.de

### Auftraggeber des Heizspiegels für den Landkreis Hildesheim

---

**Klimaschutzagentur Landkreis Hildesheim gGmbH**  
Bischof-Janssen-Straße 31 · 31134 Hildesheim  
www.klimaschutzagentur-hildesheim.de  
info@klimaschutzagentur-hildesheim.de  
Tel. (0 51 21) 3 09-27 77

**Landkreis Hildesheim**  
Bischof-Janssen-Straße 31 · 31134 Hildesheim  
www.landkreishildesheim.de · info@landkreishildesheim.de  
Tel. (0 51 21) 3 09-0

### Beratung für Mieter\*innen

---

**Mieterverein Hildesheim e.V.**  
Scheelenstraße 2 · 31134 Hildesheim  
www.mieterverein-hildesheim.de · info@mieterverein-hildesheim.de  
Tel. (0 51 21) 3 32 84

**Mieterbund Leinetal e.V.**  
Heinzestraße 38 · 31061 Alfeld (Leine)  
www.mieterbund-leinetal.de · info@mieterbund-leinetal.de  
Tel. (0 51 81) 2 58 18

### Beratung für Eigentümer\*innen

---

**Haus- und Grundeigentümerverschein Hildesheim und Umgebung e.V.**  
Osterstraße 34 · 31134 Hildesheim  
www.hug-hildesheim.de · info@hug-hildesheim.de  
Tel. (0 51 21) 13 79 11

### Energieberatung

---

Bei Fragen zu möglichen Energieberatungen im Landkreis Hildesheim nehmen Sie gerne Kontakt mit der gemeinnützigen Klimaschutzagentur Landkreis Hildesheim auf.

### Informationen online

---

www.klimaschutzagentur-hildesheim.de  
www.landkreishildesheim.de/heizspiegel  
www.heizspiegel.de  
www.co2online.de

### Tipp!

#### Energiesparkonto eröffnen



Wo stecken die heimlichen Energieverschwender?  
Sind Ihre Kosten für Heizenergie, Strom und Wasser angemessen?

Das Energiesparkonto hat bereits rund 100.000 registrierte Nutzer\*innen und hilft auch Ihnen, Ihre Verbräuche im Blick zu behalten.

**Richten Sie sich Ihr kostenloses Energiesparkonto auf [www.energiesparkonto.de](http://www.energiesparkonto.de) ein.**

# Impressum

**Herausgeber:**

Klimaschutzagentur Landkreis Hildesheim gGmbH

Bischof-Janssen-Straße 31

31134 Hildesheim

[www.klimaschutzagentur-hildesheim.de](http://www.klimaschutzagentur-hildesheim.de)

[info@klimaschutzagentur-hildesheim.de](mailto:info@klimaschutzagentur-hildesheim.de)

Tel. (0 51 21) 3 09-27 77

Landkreis Hildesheim

Bischof-Janssen-Straße 31 · 31134 Hildesheim

© 2021

**Redaktion:**

co2online gemeinnützige GmbH

**Gestaltung:**

index Agentur GmbH, Berlin

**Textsatz:**

Mia Sedding, Individual Berlin

**Stand:**

November 2021

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier mit dem

Umweltzeichen „Blauer Engel“.

Diese Broschüre wurde klimaneutral produziert, indem die beim Druck entstandenen CO<sub>2</sub>-Emissionen kompensiert worden sind.

Diese Veröffentlichung wird kostenlos abgegeben (solange der Vorrat reicht) und ist nicht für den Verkauf bestimmt.

